

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Jürgen Tannenfels
	Telefon (0202)	563 4770
	Fax (0202)	563 8036
	E-Mail	juergen.tannenfels@stadt.wuppertal.de
	Datum:	26.03.2004
	Drucks.-Nr.:	VO/2712/04 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
27.04.2004	Verkehrsausschuss	Entgegennahme o. B.
05.05.2004	Bezirksvertretung Vohwinkel	Entgegennahme o. B.
RegionalExpress-Halt der Linien RE 7 und RE 13 in Wuppertal-Vohwinkel		

Grund der Vorlage

Aktueller Sachstandsbericht zur Entwicklung des SPNV in Wuppertal-Vohwinkel.

Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss.

Einverständnisse

Nicht erforderlich.

Unterschrift

Uebrick

Begründung

Trotz massiver Wuppertaler Proteste ist zum Fahrplanwechsel im Dezember 2003 nicht die Einrichtung der RE-Halte in Wuppertal-Vohwinkel erfolgt, obwohl diese seit Einführung der Zwischenstufe des Integralen Taktfahrplanes II (ITF II) (siehe auch Drs. Nr.: VO/2192/03 und VO1031/03) geplant und zugesagt waren. Diese verringerte Leistung im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) ist für die Stadt Wuppertal nicht akzeptabel. Der Bahnhof Wuppertal-Vohwinkel ist der wichtigste Verknüpfungshaltepunkt im Westen der Stadt, der durch die Inbetriebnahme der S-Bahn-Linie 9 in seiner Bedeutung weiter aufgewertet wurde und mit ca. 420 Stellplätzen den größten P+R-Parkplatz Wuppertals aufweist.

Auf die Resolution der Stadt Wuppertal zum Thema SPNV am Bahnhof Vohwinkel antwortete die Regionalleitung der DB Regio NRW GmbH umgehend (siehe Anlage 03). Der Bahnhof Vohwinkel wird auch von der DB AG als wichtiger Haltepunkt gesehen und eine Einrichtung der Systemhalte in Wuppertal Vohwinkel wäre voraussichtlich ab 2007 möglich.

Die Aussicht, dass die Stadt Wuppertal mit einem - gegenüber vor der Einführung des ITF II - deutlich verringerten Leistungsangebot bis zum Fahrplanwechsel 2006 / 07 (bezogen auf die RegionalExpress-Linien) auskommen muss, ist nicht akzeptabel. Daher wurde die DB Regio NRW GmbH (mit Schreiben v. 24.02.2004) erneut gebeten, die Einrichtung der RE 13- und RE 7-Halte zeitnah vorzunehmen.

Nach dieser erneuten Anfrage durch die Stadt Wuppertal konnte die DB Regio NRW GmbH leider keinen neuen Sachstand mitteilen (siehe Anlage 04).

Des weiteren wurde der Zweckverband VRR mit Schreiben v. 06.02.2004 um Prüfung gebeten, inwieweit diese Halte gegenwärtig Leistungsbestandteil der jährlichen Zweckverbandsumlage sind. Sollte dies zutreffen und es bei der Einrichtung der Halte frühestens ab 2007 bleiben, beabsichtigt die Stadt Wuppertal, die SPNV-Umlage entsprechend zu kürzen. Die Antwort hierzu steht noch aus.

Anlagen

A 01: Schreiben an die Regionalleitung der DB Regio NRW GmbH v. 24.02.2004

A 02: Schreiben an den Zweckverband VRR v. 06.02.2004

A 03: Schreiben an die Regionalleitung der DB Regio NRW GmbH v. 08.12.2003

A 04: Schreiben der DB Regio NRW GmbH v. 10.03.2004